

Inhalt

Danksagung.....	7
Einführung in die Festschrift	8

Konstruktivismus und Geschichte

„Was war, ist doch wahr, oder!?“ Geschichte(n) im Spannungsfeld zwischen Positivismus und Konstruktivismus	13
Der <i>glass ceiling effect</i> und das ‚subversive Gelächter‘ aus der Geschichte – oder: Was gehen die Probleme von Managerinnen die historischen Genderforscher/innen an?	34
Subjektorientierte Geschichtsdidaktik. Überlegungen zu einem uneindeutigen Begriff	52

Geschichte in der pluralen Gesellschaft

Immer mehr desselben? Einladung zu einer kritischen Auseinandersetzung mit dem chronologischen Geschichtsunterricht. . . .	73
Geschichte und historisches Denken in einer globalisierten Welt. Überlegungen zur Frage einer tragfähigen transkulturellen Kategorie historischer Sinnbildung	88
Von ungewollten Nebenwirkungen eines traditionellen chronologischen Geschichtsunterrichts. Nationalismus als historische Sinnbildung!?.	122
Darf Einer sich gegen eine tausendjährige Tradition stellen? Martin Luther im multikulturellen Geschichtsunterricht	139
Nationalismus – Ethnizismus – Rassismus? Fremde Blicke auf den genetisch-chronologischen Geschichtsunterricht	157
Schattenseiten des Nationalstaates. Menschen ‚mit‘ (und ‚ohne‘) Geschichte in Einwanderungsgesellschaften.	182
Wo die Füße gehen. Diversität und inklusive Geschichte	215

Inklusive Geschichtsdidaktik im Spannungsfeld von Lebenswelt und Wissenschaft. Chancen eines leibphänomenologischen Zugangs	223
Kants „stinkende ‚N‘“ und Anton Wilhelm Amo, Privatdozent für Philosophie in Halle. Kritische Blicke auf den Rassismus der deutschen Aufklärung	242
Historische Erfahrung im Spannungsfeld von historischer Sinnbildung, Erfahrungswandel und präsender Geschichte	264
Getrennte Geschichten – gemeinsame Zukunft. Von der Notwendigkeit, Nationalstaatsgeschichten zu demokratisieren	283
Tabula Gratulatoria	301